

Bodneger MITTEILUNGEN

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



43. Jahrgang • Freitag, den 17. Oktober 2008 • Nummer 42

Gemeinde Bodnegg kooperiert mit VAUDE

Eine neue Form der Kooperation verbindet die nächsten Monate die Gemeinde Bodnegg mit der Firma VAUDE Sport GmbH & Co. KG in Obereisenbach. So wird eine qualifizierte Mitarbeiterin von VAUDE von November bis April das Bodneger Hallenbad im öffentlichen Badebetrieb betreuen.

Dem einen oder anderen Badegast wird Juliane Liebmann vielleicht schon bekannt sein, hatte sie doch über die Sommersaison das Freibad in Obereisenbach unter ihrer Obhut.

Das Bodneger Hallenbad öffnet nun am **4. November** seine Pforten für den öffentlichen Badebetrieb.



Die Vereinbarung in Händen freuten sich Helmut Norwat (rechts) und Juliane Liebmann von VAUDE, sowie Bürgermeister Christof Frick über die neue Kooperation.



Amtliche Bekanntmachungen

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 10. Oktober 2008

1. Bausachen

1.1 Anbau einer Produktions- und Lagerhalle mit Betriebsleiterwohnung, Umnutzung der bestehenden Betriebsleiterwohnung im OG des bestehenden Betriebsgebäudes in gewerblich genutzte Büroräume auf dem Grundstück-Flst.Nr. 13/30; Eichelstraße 25:

Von dem geplanten Anbau wird die Baugrenze des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Rotheidlen“ um etwa 3,50 m überschritten. In dem Entwurf zur vorgesehenen Änderung des Bebauungsplanes ist die Baugrenze um gerade dieses Maß nach Westen verschoben worden. Wegen dieser angedachten Übereinstimmung erteilte das Gemeinderatskollegium zu dem Befreiungsantrag einstimmig das Einvernehmen.

1.2 Errichtung einer Lagerhalle auf dem Grundstück – Flst.Nr. 139/6; Ahornstraße 2:

Die vorgesehene Position der Lagerhalle reicht in das in dem Bebauungsplan „Gewerbegebiet Rotheidlen“ ausgewiesene Sichtschutzfeld südliche Ausfahrt Ahornstraße – L 326 hinein. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Bebauungsplanes galt in diesem Bereich der L 326 eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 70 km/h. Nach dem Aufstellen von Ortstafeln sind daraus 50 km/h geworden. Die Folge ist nun, dass das Sichtschutzfeld verringert werden kann und die Position der Lagerhalle davon nicht mehr berührt wird. Dennoch musste der Bauantrag mit einem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Rotheidlen“ verbunden werden. Bei einstimmigem Votum gab der Gemeinderat zu der Verwirklichung der Lagerhalle sein Ja-Wort.

1.3 Errichtung einer Lagerhalle auf dem Grundstück-Flst.Nr. 288/1; Kläranlage:

Grundsätzlich sind nach § 35 Abs. 2 Baugesetzbuch Vorhaben im Außenbereich privilegiert, die aufgrund ihrer Zweckbestimmung einfach in den Außenbereich gehören; so. z.B. Gebäude für die Land- und Forstwirtschaft oder für die Abwasserwirtschaft. Der Abwasserwirtschaft wird auch die auf der Kläranlage zu errichtende Lagerhalle zugerechnet. Bei einstimmigem Beschluss gab der Gemeinderat dazu sein Einvernehmen.

2. Änderung der Bebauungspläne und der örtlichen Bauvorschriften „Hochstätt I und Hochstätt II“

In den zurückliegenden Gemeinderatssitzungen hatte der Gemeinderat beschlossen, in die Änderungsentwürfe Änderungen zu der Gestaltung von Dachgauben, Zwerghäuser und Widerkehre, Änderungen zu der zulässigen Anzahl von Wohnungen pro Gebäude, zu der notwendigen Ausweisung von Garagen und Stellplätzen und Änderungen zu der Dacheindeckung von Gebäuden in dem Gewerbegebiet aufzunehmen. Nach einer Anregung von Seiten des Amtes für Bauleitplanung bei dem Landratsamt Ravensburg ging es nun um die Frage, ob die beiden Bebauungspläne Hochstätt I und Hochstätt II nicht generell überarbeitet, inhaltlich vereinfacht und einer modernen Entwicklung angepasst werden sollten.

Nach einer umfassenden Beratung gab der Gemeinderat dazu einstimmig grünes Licht.

Den Antrag, in diesem Zusammenhang einen Teil des bestehenden Gewerbegebietes von Hochstätt I in ein Mischgebiet umzuwandeln, lehnte der Gemeinderat bei nur einer Ja-Stimme ab. Es wurde begründet, das Interesse, die vorhandenen Gewerbebetriebe zu schützen, sei höher zu bewerten, als das neue Interesse, einen Teil des Gewerbegebietes in ein Mischgebiet umzuwandeln.

3. Projekt „Was geht ? – Jungsein in Bodnegg“

Vor knapp einem Jahr war von dem Gemeinderat beschlossen worden, über den Kreisjugendring Ravensburg eine fachlich qualifizierte Person für den weiteren Aufbau der Jugendarbeit in der Gemeinde einzustellen. Mit fünf Stunden pro Woche ging der Auftrag damals an Susanne Kubon, die zwischenzeitlich ihr Studium an der Hochschule für pädagogische Berufe mit dem Diplom abgeschlossen hat und sich nun beruflich neu orientiert. Zum Abschluss dieser Tätigkeit gab nun Margarete Bareis von dem Kreisjugendring Ravensburg dem Gemeinderat einen zusammenfassenden Bericht. In diesem Zusammenhang sprach sie im Einvernehmen mit dem Jugendausschuss die dringende Empfehlung aus, die begleitende Jugendarbeit fortzuführen.

Zum einen sollen die verschiedenen Jugendgruppen in der Gemeinde auch für die Zukunft eine Ansprechperson haben, die sich in regelmäßigen Abständen mit ihnen trifft, um anstehende Vorhaben und strukturelle Fragen klären zu können. Andererseits soll auch Kontakt zu jüngeren Jugendlichen – etwa in der Altersklasse 10 – 13 Jahre aufgenommen werden, die nicht in eine organisierte Gruppe wie z.B. die Minis integriert sind. Auch mit diesen Jugendlichen sollen gemeinsame Konzepte in dem neuen Jugendraum des „Alten Spritzenhauses“ entwickelt werden.

Die Mitglieder des Gemeinderates unterstützten einstimmig die Fortsetzung der begleitenden Jugendarbeit in der Gemeinde und gaben grünes Licht für die nochmalige Anstellung einer fachlich qualifizierten Person in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis befristet auf ein Jahr.

Herzliche Einladung der Gemeinden Bodnegg, Schlier und Grünkraut zum nächsten Treffen mit pflegenden Angehörigen

am Freitag, den 7. November
von 14.30 – 16.30 Uhr
im Sitzungssaal des Grünkrauter Rathauses

Eingeladen sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Bodnegg, Schlier und Grünkraut, die ein Familienmitglied zuhause pflegen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Zuhause-Leben-Stelle der Caritas, dem BürgerKontakt-Büro Grünkraut, den Nachbarschaftshilfen der beiden Gemeinden und der Sozialstation St. Martin statt. Aufgrund der großen Resonanz beim letzten Mal und dem Wunsch der Angehörigen möchten die beteiligten Gemeinden das Zusammenkommen in regelmäßigen Abständen anbieten. Wir laden Sie ein, in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen zusammenzusitzen, sich auszutauschen, Neues zu erfahren oder auch Anliegen vorzubringen. Kosten entstehen nicht für Sie.

Fragen und Anmeldungen unter Angabe der teilnehmenden Personen richten Sie bitte an das BürgerKontaktBüro in Grünkraut,

Ansprechpartnerin Uschi Klett, Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut

t.: (0751) 7602-27, Mail: uschi.klett@gruenkraut.de



Die Gemeinde Bodnegg

verkauft

ihren Dienstwagen **Ford Fiesta 1,8 D Flair Diesel**,
 (rapsöl- und biodiesel tauglich),
 60 PS, 5-türig in phoenix blau mit blaugrauer Polsterung,
 8-fach bereift.
 Baujahr 1997 mit ca. 103.000 km.
 Ausstattung: Airbag, Beifahrer Airbag, Radio, Servolenkung
 Das Auto wird gegen Höchstgebot verkauft,
 das Mindestgebot liegt bei 1.500 €.



Stromunterbrechung:

Am Mittwoch, den 29.10.2008 von 15 Uhr bis 18 Uhr und am Dienstag 4.11.2008 von 15 Uhr bis 17 Uhr muss wegen Wartungsarbeiten am Stromnetz die Stromversorgung für die Teile Rosenharz und Wollmarshofen unterbrochen werden.



Gemeindeverwaltungsverband Gullen

Landkreis Ravensburg

1-Zimmer-Appartement ab sofort in Grünkraut-Gullen zu vermieten

Der Gemeindeverwaltungsverband Gullen vermietet in einem Büro- und Wohngebäude in Grünkraut-Gullen ein 1-Zimmer-Appartement, 50 qm Wohnfläche; möbliert, separate Küche mit EBK, Bad/WC, Balkon, Stellplatz, Kellerraum. Kaltmiete 290,00 €, Nebenkosten-VZ 40,00 €

Richten Sie Ihre Bewerbung an den Gemeindeverwaltungsverband Gullen, Verbandsgeschäftsführer Aberle Kaufstr. 11, 88287 Grünkraut-Gullen; Für weitere Fragen kontaktieren Sie bitte Herrn Tobias Aberle, Tel. 0751 / 76935-11 oder tobias.aberle@gvv-gullen.de



Haben Sie schon ein Geschenk...

für den nächsten Geburtstag,
 für den Besuch bei Verwandten oder Bekannten
 oder zu einem anderen Anlass

Wenn nicht, schauen Sie doch einfach mal im Rathaus vorbei oder auf unserer Homepage www.bodnegg.de. Dort finden Sie tolle Präsente für jeden Anlass und jeden Geschmack. Große und kleine Schirme, verschiedene Tassen, Weizenglas, Taschenlampe, Stofftasche, Bildband, Broschüren und Wanderkarten.



Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“

ANGEBOTEN WERDEN:



Blumen u. Gestecke:

Monika Murany u. Carmen Hofer, Bodnegg

Käsereiprodukte:

Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg

Obst und Gemüse:

Stiftung Liebenau

Südfrüchte:

Familie Schäfer, Ravensburg

Messer-Schleifservice M. Mohr, Berg-FN

Am Freitag, 14. November nimmt der **Messer-Schleifservice** von M. Mohr, Berg-FN wieder am Wochenmarkt teil. Geschliffen wird alles für Haus und Garten.



**Informationsveranstaltung**

im Regionalzentrum der
Deutschen Rentenversicherung
in Ravensburg



Deutsche
Rentenversicherung
Sicherheit
für Generationen

Aktionstag für Beschäftigte im öffentlichen Dienst

Persönliche Beratungen zum Zusatzversorgungsrecht durch die ZVK – KVBW
(Zusatzversorgungskasse des kommunalen Versorgungsverbandes Baden-Württemberg)
und zum Recht der gesetzlichen Rentenversicherung
durch das Regionalzentrum Ravensburg von
10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

**Zusätzlicher Vortrag zum Thema
Zusatzversorgung und Riester-Rente/
Entgeltumwandlung
um 16.00 Uhr von der ZVK - KVBW**

Termin:
Donnerstag,
23.10.2008
Beginn:
10.00 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos
Anmeldung ist jedoch erforderlich:
Tel. (0751) 8808-0
Fax: (0751) 8808-190
E-Mail: regio.rv@drv-bw.de

Fundamt**Beim Fundamt Bodnegg wurden folgende Artikel abgegeben:****Kleidung**

- Sporttasche schwarz, Inhalt: kurze schwarze Hose, olivfarbenes T-Shirt und Sportschuhe
- Sweat-Jacke mit Kapuze, blau-rot, bei der Linde am Rathaus liegen geblieben
- Herren-Kapuzenstrickjacke, schwarz mit weißen Streifen (bei der Narrenzunft-Party liegen geblieben)
- Herren-Jeans-Jacke (in der Festhalle liegen geblieben)

Schlüssel

- Zylinderschlüssel mit Plüschtieranhänger zwischen Laubern und Neuhaus gefunden, (18.09.08)
- 1 Schlüssel "Fiat" mit Mäppchen (beim Versicherungsbüro Baumann gefunden, (17.07.08)
- Schlüssel mit Kordel an der Bushaltestelle Emmelhofen/Wollmarshofen gefunden (27.08.08)

Sonstiges

- schwarzer Matchsack mit Inhalt: grün-lilafarbene Fleedecke, Stifte, Spiele, Harry-Potter-Schildkröte (auf dem Matschspielplatz gefunden)
- schwarzer Spazierstock mit braunem Knauf (vor der Lindschule im Gebüsch gefunden)
- Silbernes Messer (Wald zwischen Amselweg/Tettnanger Str.)
- Damen-Taschen-Regenschirm (schwarz mit Blumenmotiv, beim Seniorenmittag liegen geblieben)
- Grüner Weidenkorb (zwischen Ippenried und Langacker im Straßengraben gefunden)

Die Eigentümer sollen sich bitte im Rathaus, Zimmer 14 melden.

Aus der Landwirtschaft**Brennereiseminar/Tagesseminar**

"Von der Frucht zum Destillat"

Es werden alle relevanten Themen rund ums Einmaischen und die Grundlagen der Brenntechnik behandelt.
Frucht, Technik/Einrichtung, Hefe, PH-Wert, Pektineinsatz, Maischelagerung...
Destillationsvorgang, Vor-, Nachlauf Abtrennung, Technik, Lagerung...

Samstag 25.10.2008 von 9.00-16.00 Uhr

Kursgebühr incl. Getränke 25 €

Ort: Bodnegg Fahnhalden

Anmeldung und Infos unter 07520/91100

Andreas Metzler
Destillateurmeister

Abfallwirtschaft**A B F A L L****Abfallwirtschaft -
Terminkalender**

Nächste Wertstoffannahme mit RaWEG, Altpapier, Altglas und sämtlichen Elektro- und Elektronik-Altgeräten
**am Samstag, 18. Oktober 2008
von 08.00 – 12.00 Uhr**
auf dem Parkplatz vor der Sporthalle; sie wird von „Mitten im Dorf“ durchgeführt.

Info

Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 08. November in Regie der Skifreunde
Samstag, 22. November in Regie des Männergesangvereins

Grünmüllannahme

Nächste Grünmüllannahme am Samstag, 18. Oktober von 14.00 – 16.00 Uhr beim Feuerwehrhaus.

Weitere Grünmüllannahmen:

Mittwoch, 22. Oktober von 18.00 – 20.00 Uhr in Kerlenmoos
Samstag, 25. Oktober von 14.00 – 16.00 Uhr in Kerlenmoos (nicht beim Feuerwehrhaus)

Letzte Grünmüllannahme in diesem Jahr am Samstag, 08. November von 14.00 – 16.00 Uhr in Kerlenmoos

Leerung der Papiertonnen jeweils an dem letzten Mittwoch im Monat

– nächste Leerung am Mittwoch, 29. Oktober ab 6.30 Uhr:
Die Leerung der Papiertonnen erfolgt immer an dem „**letzten Mittwoch im Monat**“:

- Mittwoch, 29. Oktober
- Mittwoch, 26. November
- Mittwoch, 31. Dezember
- usw. ...

Parallel dazu kann auch bei der RaWEG-Sammlung Altpapier abgegeben werden.

**Problemstoffsammlung**

im Landkreis Ravensburg von

09. September - 29. November 2008.

Die Annahme in der **Gemeinde Bodnegg** erfolgt am **Freitag, 24. Oktober von 14.00 – 16.00 Uhr** auf dem Parkplatz bei dem Alten Bauhof, Ravensburger Straße 21.

Darüber hinaus können auch die Annahmetermine in den anderen Gemeinden des Landkreises in Anspruch genommen werden; siehe Veröffentlichung in den Bodnegger Mitteilungen vom 26. September und 19. September 2008.

**Ihr
Abfallberater****„FLOHMARKT“ -
ein Beitrag zur Müllvermeidung**Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:Zum Pflanzen: Weiße und rote Johannis-Beere und Justa Beere **Tel. 2226**Kühlschrank 230 l **Tel. 2729**2 Fahrradmäntel mit Schläuchen
24 x 195 cm **Tel. 2647**

Eine wichtige BITTE:

Bitte **melden** Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Angebots-Liste wieder gestrichen werden können.

Die Artikel werden insgesamt 3 x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 92080 (Frau Weber).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Impressum**Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg****Herausgeber:** Bürgermeisteramt Bodnegg
Kirchweg 4, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40**Verantwortlich:** Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich**Redaktion:** Für Beiträge und Anzeigen;
Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40**Druck:** Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-30, Fax: 07154 / 8222-15
E-Mail Anzeigen: andreamisitano@dvwagner.de**Erscheinungstag:** wöchentlich freitags**Redaktionsschluss:** Montag, 12.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten**Seniorennachrichten****Seniorenprogramm****Termine im Monat Oktober 2008****Singen/Volkstanz**

Dienstag, 21.10.2008

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasth. Nußbaumer

Leitung: Lisa Hummel Tel. 2120

Lesekreis

Alle Bücherfreunde und Lesebegeisterte sind herzlich eingeladen!

Lesetreffpunkt im Rathaus Zi. 23!!**Termin: Mittwoch, 22. Oktober 2008, 10.00 Uhr**

Leitung: Dr. Andreas Nolte Tel. 2626

Radler Gruppe

Donnerstag, 23.10.2008

Treffpunkt 13:30 Uhr, Parkplatz, Sportplatz

Info bei Georg Wild Tel. 2378

Senioren-Gymnastik

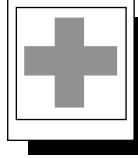
jeden Mittwoch 14:30 Uhr,

im Bürgersaal/Dorfgemeinschaftshaus

Leitung: Maria Oberhofer

Bereitschaftsdienste**Notfall-Rufnummern**

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	(0761) 19240
EnBW	(0800) 3629477
EC-Kartensperrung	116 116

Ärztlicher Bereitschaftsdienst**EINE FÜR ALLE!**

Ab sofort erreichen Sie Ihren

Ärztlichen Notdienstan Wochentagen ab 18.00 Uhr **neu!!**

an Wochenenden und Feiertagen

unter der einheitlichen Rufnummer:

0180 - 1 92 92 83Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes
„Vorallgäu“



Augenärztlicher Notfalldienst
zu erfragen unter Tel. (0180) 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst
zu erfragen unter Tel. (01805) 911630

Apotheken-Notdienst

Samstag, 18.10.2008

Hochbergapotheke, Ravensburg, Hochbergstraße 6

Sonntag, 19.10.2008

Klosterapotheke, Weingarten, Karlstraße 13

Fürstliche Hofapotheke, Wolfegg, Alttanner Straße 2

Apotheke im Kaufland, Ravensburg, Weißenauer Straße 15
(dienstbereit von 10.00 – 19.00 Uhr)

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. 07529/855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de

www.sozialstation-schlier.de

**Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte:
Malteser Hilfsdienst, Tel. (0751) 366130**

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite

Rund um die Uhr

Tel. (07529) 912662

Pflegedienst Medias:

(rund um die Uhr) Tel. (07520) 5353

Hospizdienst Vorallgäu

für Bodnegg: Gerti Segelbacher, Telefon 2422

Nachbarschaftshilfe

Frau Gerti Segelbacher, Telefon 2422

Frau Anita Rupp, Telefon 2179

ZUHAUSE LEBEN

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung Tel. (0751) 3625670



Bürger für Bürger

FÜRREINANDER - MITEINANDER

Sie brauchen Hilfe?

Sie bieten Hilfe an?

Melden Sie sich bei uns,
wir vermitteln weiter!!

Sie erreichen uns 14-tägig
im Rathaus, Zi. 15
Tel. 9208 – 15

an folgenden Terminen:

30. Oktober 2008

jeweils 16.30 – 17.30 Uhr

oder

- im Notfall – zwischen diesen Zeiten

bei: O. Rupp Tel. 2179
H. Schönsee Tel. 2540

Freitag, den 17. Oktober 2008

Bodneger Mitteilungen

Büchereinachrichten



**Öffentliche Gemeindebücherei
Katholische öffentliche
Bücherei
im Bildungszentrum Bodnegg**
Die Bücherei ist geöffnet

SONNTAGS im Anschluss an den Gottesdienst (siehe aktuelle Kirchliche Nachrichten),
etwa 1½ Stunden - längstens bis 12.00 Uhr,
wenn kein Gottesdienst stattfindet von 10.30 bis 12.00 Uhr.

KERNZEIT ist bei allem Wechsel die Zeit von 11.00 bis 11.15 Uhr, das heißt, in diesem Zeitraum ist die Bücherei auf jeden Fall geöffnet.

AN SCHULTAGEN

Mo, Di, Mi 12.15 - 14.30 Uhr

Do 12.15 - 14.30 Uhr und 16.30 - 18.00 Uhr

Fr 12.15 - 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520 / 9207-44
Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an Feiertagen vorbehalten.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde St. Ulrich und Magnus, Bodnegg

Katholisches Pfarramt Tel. (07520) 2145

Ingrid Pichotta, Fax (07520) 1433

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg

E-Mail: StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Bürozeiten:

Montag 8.30 - 10.30 Uhr

17.00 - 18.30 Uhr

Freitag 8.30 - 10.30 Uhr

Unser Pastoral-Team

Pfarrer Michael Stork, Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg,

Telefon (07520) 2145, Fax (07520) 1433,

E-Mail: StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Elmar Kuhn, Gemeindereferent

Kirchweg 19, 88287 Grünkraut,

Tel. (0751) 6528373,

Fax (0751) 6528374

E-Mail: Elmar.Kuhn@drs.de

**Sie haben Fragen, Sorgen, Anregungen?
Unser Pastoralteam ist zu folgenden Sprechzeiten für Sie da:**

**Pfarrer Michael Stork am Donnerstag
16.00 - 17.00 Uhr in Bodnegg**

**Elmar Kuhn am Mittwoch
11.00 bis 12.00 Uhr in Grünkraut**

**Harald Mielich am Donnerstag
9.00 bis 10.00 Uhr in Schlier**

... und jederzeit nach Vereinbarung!



Harald Mielich, Diakon
 Rathausstr. 12, 88281 Schlier,
 Tel. (07529) 854,
 Fax (07529) 912888
 E-Mail: Harald.Mielich@drs.de

Kath. Kirchenpflege: Werner Senser,
 Tel. (07520) 924894
 Fax (07520) 924895
 E-Mail: werner.senser@t-online.de

Pfarrbüro Grünkraut: Ingrid Pichotta
 Tel. (0751) 62766
 Fax (0751) 6528374
 E-Mail: StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de

Bürozeiten:
 Dienstag 8.30 - 10.30 Uhr
 Donnerstag 14.30 - 16.30 Uhr

Pfarrbüro Schlier: Anita Friedrich
 Tel. (07529) 854
 Fax (07529) 912888
 E-Mail: StMartin.Schlier@drs.de

Spendenkonto
für unsere Kirchenrenovation und Orgelsanierung
 Kath. Kirchenpflege Bodnegg
 Raiffeisenbank Vorallgäu
 Konto-Nr. 52 180 000
 Bankleitzahl: 650 627 93
 Bitte Spendenzweck **Kirchenrenovierung oder Orgelsanierung** angeben.
 Allen Spendern schon im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott!

Dienstag, 21. Oktober in Grünkraut und
Mittwoch, 22. Oktober in Schlier
Donnerstag, 30. Oktober in Unterankenreute und
Freitag, 31. Oktober in Bodnegg
 ist jeweils nach der Abendmesse Beichtgelegenheit auf Allerheiligen.

Die Katholische Kirchengemeinde hat ein 1-Zimmer-Appartement (30 qm) im Dachgeschoss in Grünkraut, Kirchweg 12 ab 1.11.2008 oder auch sofort zu vermieten.
 Nähere Auskunft erhalten Sie unter Telefon: (0751) 6525879 oder (0751) 62766.

Deutsche Bischofskonferenz **Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissions-Sonntag 2008**

Am 26. Oktober feiert die Kirche den Sonntag der Weltmission. In Deutschland steht er unter dem Wort des Propheten Jesaja „Mach den Raum deines Zeltes weit“ (Jes 54,2). Diese biblische Zusage bewegt uns, das Herz für Heimatlose zu öffnen. Als Kirche Jesu Christi wollen wir Zuflucht sein für Bedrängte und Suchende, für Fremde und Flüchtlinge. Gerade in diesen Menschen gibt der Herr selbst sich uns zu erkennen: „Ich war fremd und obdachlos und ihr habt mich aufgenommen“ (Mt 25,35). Denen, die ihre Heimat verlassen mussten, schulden wir als Christen und Kirche nicht nur soziale Unterstützung und Begleitung. Zu unserer missionarischen Berufung gehört es auch, mit ihnen den Glauben zu teilen. Dies ist die Botschaft des diesjährigen Weltmissionssonntags.

Gerade in Afrika sind viele Diözesen und Gemeinden von Flucht und Vertreibung betroffen. Oft tun sie alles nur menschenmögliche, um den Gestrandeten Gastfreundschaft entgegenzubringen und ihnen das Zeugnis von einem Gott zu geben, der befreit, schützt und rettet. missio unterstützt die Kirche vor Ort in diesem unerlässlichen Dienst.

Zum Weltmissionssonntag rufen die deutschen Bischöfe zum Gebet für die Kirche in aller Welt auf. Wir bitten auch um eine großherzige Spende für die missio-Werke in Aachen und München.

Dafür ein herzliches Vergelt's Gott!

Würzburg, den 21. April 2008
 Für das Bistum Rottenburg-Stuttgart
+ Dr. Gebhard Fürst
 Bischof

Dieser Aufruf soll am Sonntag, den 19. Oktober 2008, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) verlesen werden. Der Ertrag der Kollekte ist ausschließlich für missio (Aachen und München) bestimmt.



Probetermine unserer Chöre:

Scholaprobe

am Montag in G 9 (Grundschule) um 20.00 Uhr

Kirchenchorprobe

am Donnerstag, in G 9 (Grundschule) um 20.00 Uhr

Jugendchorprobe

am Mittwoch, G 9 (Grundschule) um 18.00 Uhr

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!

Vermissen Sie Ihr Familien-Stammbuch?

Im Pfarrbüro liegen einige zur Abholung bereit!

Abholung bitte zu den üblichen Bürozeiten.

Dekanats-Minitag

Nach zwei Jahren veranstalten die Minis des Bezirks Ravensburg wieder einen großen Dekanats-Minitag. **Am Samstag, 18. Oktober** beginnen die **Minis um 14.00 Uhr** mit einem groß angelegten Stadtspiel. Treffpunkt ist die St. Jodokskirche. Danach gibt es spannende und interessante Workshops. Schließlich endet der Tag mit einer Siegerehrung und einem Abschlussgottesdienst um 17.30 Uhr im St. Jodok. Alle Minis, vor allem auch die Jüngeren, sind zu diesem Tag herzlich eingeladen. Anmeldungen und weitere Informationen liegen bei allen Minis und Sakristeien aus. Also, nichts wie anmelden und den tollen Minitag selbst erleben.



Freitag, 17. Oktober

7.45 Uhr Schülergottesdienst

Fabienne Kuna - Stefanie Menner - Tamara Männer

19.00 Uhr Heilige Messe

Dominik Götz - Henning Joos, Nicole Vogelsang - Simona Toschka, Pia Zengerle - Christina Zengerle, L.: Dorothea Gebert

Sonntag, 19. Oktober

10.15 Uhr Heilige Messe

Familengottesdienst, Aufnahme der neuen Minis
 Andrea Wiedmann - Simone Wiedmann, Valerie Fuchs - Alice Pfender, Rebekka Gebert, L.: Peter-Lukas Gebert

11.30 Uhr Taufe

Luisa Leuthold - Jasmin Hueber

Beerdigungseinteilung (werden telef. benachrichtigt)





Katholische Kirchengemeinde Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Unterankenreute

Gottesdienstordnung vom 17. bis 26. Oktober

	BODNELLG	GRÜNKRAUT	SCHLIER	UNTERANKENREUTE
Freitag, 17. Oktober Hl. Ignatius v. Antiochen	7.45 Uhr Schülergottesdienst Heilige Messe (J.T. † Xaver Menner, JT † Agathe Hecht, Messe † Theresia u. Anton Kohl, JT † Günther Zimmermann)			
Samstag, 18. Oktober Hl. Lukas				
Sonntag, 19. Oktober 29. Sonntag im Jahreskreis L1: Jes 45,1-4-6 L2: 1 Thess 1, 1-5b Ev: Mt 22,15-21	9.45 Uhr Rosenkranz 10.15 Uhr Heilige Messe Familienengottesdienst, es singt die Schola, Aufnahme der neuen Minis Taufe: Leonie Wöhlihüter, Nina Bopp und Leonidas Gaop Rosenkranz Oberwagenbach	17.00 Uhr Geistliches Konzert der Chorgemeinschaft zum 20-jährigen Jubiläum	8.45 Uhr Heilige Messe	9.00 Uhr Rosenkranz 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
Montag, 20. Oktober Hl. Wendelin	7.00 Uhr Laudes			
Dienstag, 21. Oktober Hl. Ursula u. Gefährtinnen	20.30 Uhr "Mütter beten" im Meditationsraum Rosenharz	8.00 Uhr Schülergottesdienst 19.00 Uhr Heilige Messe anschl. Beichtgelegenheit auf Allerheiligsten (Messe † Josef u. Frida Steidle)		19.00 Uhr Rosenkranzandacht mit dem Frauenbund
Mittwoch 22. Oktober Kordula, Salome	17.30-18.30 Uhr Eucharistische Anbetung			
Donnerstag 23. Oktober	17.30 Uhr Rosenkranz Gebet um geistliche Berufe			
Freitag, 24. Oktober	7.45 Uhr Schülermesse für die Gemeinde (Messe † Walburga Duller)			19.00 Uhr Heilige Messe
Samstag, 25. Oktober	14.30 Uhr Taufe: Simon Bucher (durch H. Pfr. Bernd Hillebrand)			19.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 26. Oktober 30. Sonntag im Jahreskreis L1: Ex 22,20-26 L2: 1 Thess 1,5c-10 Ev: Mt 22,34-40 Weltmissionssonntag MISSIONSKOLLEKTE	9.00 Uhr Rosenkranz 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach	8.10 Uhr Rosenkranz 8.45 Uhr Heilige Messe	10.15 Uhr ökumenischer Gottesdienst	14.00 Uhr Taufe: Leonie Tittel, Mark Tittel, Amelie Schattmaier, Jessica Rausch

Gottesdienste St. Theresia in Rosenharz
Sonntag, 19. Oktober
10.00 Uhr Messfeier
Dienstag, 21. Oktober
18.30 Uhr Messfeier

Sonntag, 26. Oktober
10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier



Kindergartennachrichten



Elternabend im Kindergarten St. Elisabeth

Zu den Tagesordnungspunkten gehörten, unter anderem, die Wahl des neuen Elternbeirats und die Präsentation der erstellten Konzeption.

Die Erzieherinnen luden die Eltern des Kindergarten St. Elisabeth am Mittwoch, den 08. Oktober 2008 zum ersten Elternabend dieses Kindergartenjahres ein.

Während eines Stehempfangs, im herbstlich dekorierten Bürgeraal, hatte man die Möglichkeit, mit anderen Eltern ins Gespräch zu kommen.

Frau Tuchscherer, die Kindergartenleiterin, begrüßte die zahlreich anwesenden Eltern, die sich Zeit genommen hatten, sich an diesem Abend über die aktuelle Situation in ihrem Kindergarten zu informieren.

Doch an diesem Elternabend wurde nicht nur informiert - vielmehr präsentiert!

„Hinter den Kulissen“ hatten die Erzieherinnen im letzten Kindergartenjahr an einer Konzeption für ihre Einrichtung gearbeitet. Einige, arbeitsintensive Stunden verwendete das Team für die Erarbeitung dieser Konzeption.

Ziel war es, diese am ersten Elternabend im neuen Kindergarten vorzustellen. Während einer spritzigen Präsentation, wurden die Eltern über die Inhalte der Konzeption informiert und verschafften sich somit einen Einblick in die Arbeit an einer Konzeption.

Stolz konnten die Erzieherinnen, das gelungene Werk, am Ende der Präsentation, auf einem silbernen Tablett „servieren“! Für alle interessierten Bürger, liegt die Konzeption im Kindergarten St. Elisabeth und im Rathaus aus. Wir, die Erzieherinnen, freuen uns über jeden Leser!

Ein weiterer wichtiger Programmpunkt dieses Elternabends war die Wahl des neuen Elternbeirats.

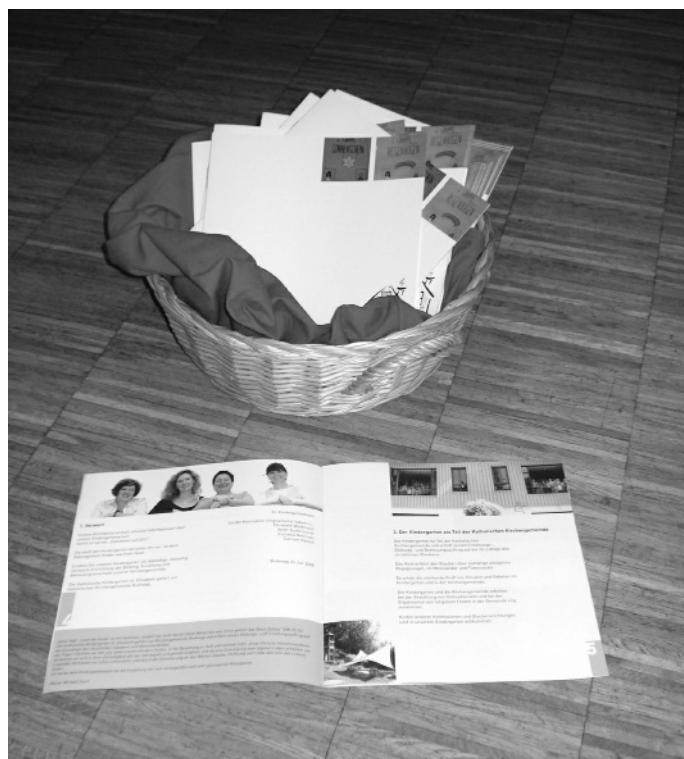
Zum Elternbeirat 2008/2009 gehören:

- Frau Beig
- Frau Bauer
- Frau Hornung
- Frau Junker
- Frau Michelberger
- Frau Trost

Auf ein schönes Kindergartenjahr mit allen Familien freuen sich die Erzieherinnen des Kindergarten St. Elisabeth.

Anett Tuchscherer
Elisabeth Weidmann

Carmen Reisch
Judith Tremmel



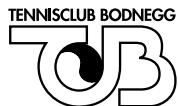
Vereinsnachrichten

„Mitten im Dorf e.V.“

Bärengruppe hat für Oktober bzw. November 2008 noch einen Platz frei.

In der „Bärengruppe“ werden Kinder ab 2 Jahren bis zum Eintritt in den Kindergarten in einer festen Gruppe von 10 Kindern durch ausgebildete Erzieherinnen betreut. Mittwoch-, Donnerstag- und Freitagvormittag von 8.30 – 12.00 Uhr ist die „Bärengruppe“ geöffnet. Die Kleingruppe bietet den Erzieherinnen die Möglichkeit jedem Kind individuell gerecht zu werden und erleichtert den ersten Ablösungsprozess. Als Elternteil wirken Sie aktiv mit, in dem Sie alle 5 Wochen eine Erzieherin bei der Betreuung einen Vormittag unterstützen.

Bei Interesse kommen Sie in unseren Räumen unterhalb des Schlecker-Marktes vorbei oder melden sich telefonisch bei Frau Luzia Ruf Tel. 07528/915423.



TENNISCLUB BODNEGG
TENNISCLUB
BODNEGG e. V.
Einladung zum
Saison-Abschluss-Bändle-Turnier !

Termin: **Sonntag, den 19. Oktober 2008**
 Beginn: 11.30 Uhr
 Anmeldeschluss: Sonntag, 19. Oktober, 11.00 Uhr
 Anmeldung: In Liste am Clubheim
 Spielmodus: Wie immer
 Bewirtung: Bitte bei Gerhard Heine (07520/1548) melden
 Der Vorstand

10 /erm. 7 €. Kartenreservierung unter 07520-914270 oder info@boku-bodnegg.de

VOICE AFFAIR ist durch begeistert aufgenommene Konzerte zu einer festen Größe in der regionalen Vokalszene geworden.

Der Chor unter neuer Leitung von Lib Briscoe spannt mit seinem Repertoire einen weiten Bogen von packenden Gospels über groovige Balladen bis hin zu Latin- und Jazzsongs, die sowohl a cappella dargeboten als auch von einer Combo begleitet werden.

Bühnenpräsenz und Power der Sängerinnen und Sänger, eine swingende und groovende Band und nicht zuletzt die stilistische Bandbreite garantieren ein mitreißendes Musikerlebnis.

Narrenzunft Bodnegg e.V.
„Burnegger Brotfresser“

ACHTUNG ! TERMINÄNDERUNG !
ACHTUNG !



Häsapell und Gipsabdruck
ERSATZTERMIN 2008/2009

Am **Samstag, 18.10.08** findet in den Räumlichkeiten unter der Sporthalle Bodnegg von **18:00 Uhr bis 19:00 Uhr** das Ersatz-Häsapell für Erwachsene und Kinder statt.
 Bitte bringt das vollständige Häs, mit Zubehör (Gürtel, Maske, Schuhe, Socken, Handschuhe, Spitzenhosen, Korb od. Rupfensack) mit.
 Sollte auch an diesem Termin jemand nicht können, oder noch Fragen zum Häs haben, bitte unbedingt mit Häswart Karin Abler unter **Tel. 07520/ 920120** in Verbindung setzen.

Auch das **GIPSABDRUCKMACHEN** findet an diesem Tag statt- **16 Uhr**.

Dienstag 28.10.08

18:00 Uhr Maskenbacken in der Backstube der Bäckerei Schupp
 Einzelheiten: Beate Markgraf (Maskenwart) **Tel. 07581/2700**

In eigener Sache:



Halloween kann dieses Jahr leider nicht stattfinden

Aus zeitlichen und organisatorischen Gründen ist es uns leider dieses Jahr nicht möglich ein Halloween-Basteln für die Kinder der Gemeinde Bodnegg zu veranstalten.

Wir bitten um Verständnis.
 Der Zunfrat.

Bitte an die Mitglieder weitersagen welche kein Bodnegger Gemeindeblatt erhalten- Danke!

Nathalie Schupp
 Pressewart
www.narrenzunft-bodnegg.de

CDU Bodnegg

CDU Bodnegg

Voranzeige

An alle Bürgerinnen und Bürger!

Herzliche Einladung

zum

Schwarzwurstessen

mit

Verleihung der "Goldenen Schwarzwurst"

an

Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

mit

Regierungschef Otmar Hasler

Staatssekretär Rudi Köberle MdL

zu Familie Metzler in Bodnegg-Fahnhalde

am Sonntag, 26. Oktober 2008 17 Uhr.

Die Laudatio hält der letzjährige Empfänger der "Goldenen Schwarzwurst", der Regierungschef des Fürstentums Liechtenstein, Otmar Hasler.

Bereits um 15.30 Uhr treffen wir uns zu einer kleinen Wanderung in die nähere Umgebung. Danach geselliges Zusammensein bei „Schwarzwurst und anderen Spezialitäten“.

Für die musikalische Umrahmung sorgen die Gehrenbergspatzen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihre CDU Bodnegg
 Eugen Abler Vorsitzender



Ortsverband Bodnegg

informiert:

Rechtliche Erfolge für Hartz-IV-Empfänger

In mehreren Urteilen (AZ: B 14 AS 22/07 R, B 14 AS 46/07 R und B 14/11b AS 61/06 R) hat das Bundessozialgericht (BSG) im Sommer die Rechte von Hartz-IV-Empfängern gestärkt. Es wurde entschieden, dass das Arbeitslosengeld II (Alg II) nicht gekürzt werden darf, nur weil der betreffende Arbeitslose in einer Wohngemeinschaft lebt. Außerdem meldeten die BSG-Richter Bedenken gegen den Abzug von Verpflegungskosten beim Alg II an. Das oberste deutsche Sozialgericht ist der Auffassung, dass erwachsene Kinder auch dann einen Anspruch auf den vollen Zuschuss haben sollen, wenn sie bei ihren Eltern mitessen. Streitpunkt war die Regelung, die seit Jahresbeginn gilt, wonach Sozialbehörden bis zu 35 Prozent des Regelsatzes einbehalten können, wenn der Arbeitslose anderweitig verpflegt wird.

[boku] bodnegg kulturell e. v.

Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg
 Samstag, 18. Oktober 2008, 20 Uhr

VOICE AFFAIR
vocal-jazz-groove-latin-gospel
Leitung Lib Briscoe
 Abendkasse und Einlass ab 19.15 Uhr



Der Sozialverband VdK gewährt seinen Mitgliedern Sozialrechtsschutz. Zu den Fällen, die die hauptamtlichen VdK-Sozialrechtsreferenten vor Gericht vertreten, gehören auch Streitfälle im Zusammenhang mit Hartz IV. Geschäftsstellenadressen finden sich unter www.vdk-bawue.de

Beitrittskündigungen zum Sozialverband erhalten Sie bei Gebhard Hirscher, Ortsverband Bodnegg, Tel. 07520/91050 E-Mail: vdk@kerlenmoos.de
VdK-Ravensburg, Tel. 0751/769620, Info:www.VdK.de
Beratungstermine immer Dienstag v. 9 00 - 11.00 oder nach Vereinbarung



TSV Bodnegg
Abteilung Fußball
TSV Grünkraut –
TSV Bodnegg
Reserve

1:2
2:5



Bei schönstem Fußballwetter und großer Kulisse startete Bodnegg überraschend schwach. Es konnten keine Zweikämpfe gewonnen werden und von technischem oder taktischen Spiel war keine Spur. So war es nur verdient, dass Grünkraut durch ihren überragenden Stürmer in der 15. Minute in Führung ging. Erst nach einigen Umstellungen innerhalb der Bodneger Mannschaft bekam man diesen Stürmer in den Griff. Das Bodneger Spiel wurde dadurch jedoch nicht besser.

Mit viel Glück rettete man sich in die Halbzeit.

Nach der Halbzeitpredigt kam Bodnegg total verändert aus der Kabine. Die Zweikämpfe wurden angenommen, gewonnen und Einsatz und Tempo erhöht.

In der 60. Minute wurden die Bodneger Bemühungen dann belohnt. **Dominik Dietenberger** sorgte mit einem platzierten Schuss aus 16 Metern für den Ausgleich.

Bodnegg spielte weiter und Grünkraut wurde immer mehr zurückgedrängt, blieb jedoch mit nadelstichartigen Kontern immer gefährlich.

In der 80. Minute konnte Christoph Kohr nur durch ein Foul im Strafraum gestoppt werden.

Den fälligen Elfer verwandelte sein Bruder **Oliver Kohr** zur Bodneger 2:1 Führung.

In der Nachspielzeit schaffte es Bodnegg noch, durch unnötiges entblößen der eigenen Abwehr Grünkraut 2 Großchancen zu bescheren. Diese wurden durch Grünkraut jedoch vergeben und dann erlöste der Schiedsrichter Spieler und zitternde Fans durch den Schlusspfiff.

Der besondere Dank der Mannschaft gilt unseren vielen mitgereisten Fans, allen voran der AH Mannschaft, die ihren Ausflug vorzeitig abbrachen um rechtzeitig in Grünkraut zu sein.

Durch diese Unterstützung wurde dieses Spiel zu einem Heimspiel für Bodnegg und wurde die Wende und damit der Sieg erst ermöglicht.

Fazit: Gestrauchelt aber nicht gefallen. Im nächsten Heimspiel gegen die starke Mannschaft aus Horgenzell muss von der ersten Minute an über den Kampf ins Spiel gefunden werden, damit die Punkte in Bodnegg bleiben.

Vorschau:

Samstag, 18.10.08

13:30 Uhr E-Jugend **TSV Bodnegg** – TSV Tettnang I

14:30 Uhr D-Jugend **TSV Bodnegg** – SV Karsee

Sonntag, 19.10.08

11:00 Uhr B-Jugend **SG Bodnegg/Grünkraut** – SV Weingarten II

13:15 Uhr Reserve **TSV Bodnegg** – SV Horgenzell

15:00 Uhr 1. Mann. **TSV Bodnegg** – SV Horgenzell

Zu den Jugendspielen darf ebenfalls eingeladen werden, da auch hier schöner, technisch guter Fußball geboten wird, was ein Zeichen dafür ist, dass der TSV hervorragende Arbeit und Ausbildung in der Jugend betreibt.

B-Junioren SGM TSV Bodnegg/Grünkraut

FV Waldburg - SGM Bodnegg/Grünkraut

3 : 3 (0:1)

Beide Mannschaften waren von Anfang an bestrebt in Führung zu gehen. Mit offenem Schlagabtausch erspielten sich die Waldburger und unsere Mannschaft Chancen auf Chancen, ohne aber einen Treffer zu erzielen. Durch einen Eckball in der 39. Minute erzielte der aufgerückte Marco Geier per Kopfball die 0:1 Führung für unsere Elf. Dieses Ergebnis konnten wir in die Halbzeitpause retten.

Nach Wiederanpfiff kamen die Gastgeber besser ins Spiel und erzielten in der 47. Minute den Ausgleich zum 1:1. Dem frisch eingewechselten Christopher Meltzer gelang in der 60. Minute das Tor zur 1:2 Führung. Die Gastgeber stemmten sich aber energisch gegen eine Niederlage und erzielten per elf Meter Strafstoß in der 65. Minute den Ausgleich zum 2:2. Durch einen Freistoß von Simon Zembrotz in der 72. Minute kam es zum 2:3 - der Ball rollte durch Freund und Gegner überraschender Weise ins Waldburger Tor. Gastgeber Waldburg kam jetzt nochmals stark auf und unserer Abwehr fehlte der Zusammenhalt, sodass in der 77. Minute der Gegentreffer zum letztendlich für beide Mannschaften verdienten 3:3 Unentschieden fiel.

Folgende Spieler waren im Einsatz: Dominic Moran Bravo – Tobias Raible – Marco Geier (1) – Michael Bigalke – Florian Heider - Tobias Kohr – Simon Zembrotz (1) – Samuel Stratmann-Patrik Wälde – Niklas Neuner – Joshua Schlecker – Christopher Meltzer (1) – David Zettler – Lukas Leuthold – Kevin Kraft H.D.

E-Junioren

Geführt, gezittert, gewonnen:

TSV Bodnegg - VfL Brochenzell I

6 : 4 (3 : 1)

7 Punkte aus den letzten 3 Spielen – eine Bilanz, die sich sehen lassen kann. Unsere E-Junioren bestätigten am Samstag, dass die vorzügliche Leistung beim Auswärtsspiel gegen Kehlen kein Zufall war. Vielmehr wirkt die Mannschaft zunehmend gefestigter und zeigt immer öfter tollen Kombinationsfußball. Einzelne, individuelle Fehler bleiben dabei natürlich nicht aus, wodurch wir den Gästen 4 Tore ermöglichen.

Die Mannschaft um Aushilfstrainer Armin Wiedmann (an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank!!) wurde sehr gut eingestellt. Trotz einem druckvollen Beginn der Brochenzeller hielten wir unser eigenes Gehäuse vorerst sauber und konnten im Gegenzug eiskalt zuschlagen. 10 Minuten vor Ende der ersten Halbzeit führten unsere Kids bereits durch Tore von Simon Oberhuber, Marko Biesenberger und Manuel Klumpp mit 3:0. Die Gäste wurden förmlich überrumpelt und fanden erst gegen Ende der ersten Halbzeit wieder zu alter Stärke zurück. So gelang Ihnen kurz vor der Pause noch der Anschlusstreffer zum 3:1.

Im zweiten Durchgang taten sich unsere E-Junioren schwer und wurden durch einen weiteren Gegentreffer bestraft. Wie schon beim ersten Gästetor war es eine Reihe von Fehlern, die uns den knappen Zwischenstand von 3:2 bescherte. In der Abwehr wurde der Ball nicht konsequent herausgespielt, das Mittelfeld schaltete viel zu langsam von Offensive auf Defensive um und die heranstürmenden Brochenzeller waren im eigenen Strafraum in der Überzahl. Glücklicherweise begannen die Kids nun endlich wieder, richtig Fußball zu spielen und bestrafen die Raumdeckung der Gäste mit tollen Kombinationen. Innerhalb weniger Minuten konnten wir eine 4-Tore-Führung herstellen, ein Eigentor der Gäste sowie das jeweils zweite Tor von Simon Oberhuber und Marko Biesenberger. 5 Minuten vor dem Ende stand es 6:2 und die Partie schien entschieden. Jedoch war die Moral der Brochenzeller noch nicht gebrochen und ihnen gelangen noch 2 weitere Tore. Souveränität sieht anders aus, aber danach ließen unsere Spieler nichts mehr anbrennen. Unterm Strich ein verdienter Sieg gegen offensiv starke Gäste.

Tore für den TSV: Simon Oberhuber (2), Marko Biesenberger (2) und Manuel Klumpp

Außerdem spielten: Tim Michelberger, Timm Knörle, Emily Halm, Daniel Sonntag, Jonathan Binetsch, Jonas Sonntag, Christoph Buchmann



TSV Bodnegg
Abteilung Tischtennis

Ergebnisse:

Dominik Schmitt und Marko Biesenberger
Vizebezirksmeister U11

Marko Biesenberger 3. Platz Einzel U11

Bei den Jugendmeisterschaften des Bezirkes Allgäu/Bodensee in Wangen waren sechs Bodneger am Start.

In der Klasse Jungen U14 konnte Samuel Hack immerhin bis in die Endrunde vorstoßen, was Gregor Fuchs nicht ganz gelang.

Bei den Jüngsten sammelten Tim Knörle und

Simon Oberhofer wertvolle Erfahrungen, während Marko Biesenberger nur zwei Spiele verlor: eines im Einzelhalbfinale gegen den späteren Sieger Valentin Schmidberger aus Vogt und das andere im Doppelendspiel mit Dominik Schmitt gegen eine Baintder Kombination.

Nächste Spiele:

Freitag 17. Oktober, 9.30 Uhr:

TSV Herren II - SV Fronhofen II

Samstag 18. Oktober:

10.00 Uhr SG Kißlegg - TSV Schnupperteam

10.00 Uhr TSV Jungen - TSV Reute

18.30 Uhr SV Weissenau II - TSV Herren

Während die erste Herrenmannschaft beim Tabellenführer antreten muss, hat die Zweite ein Team aus dem unteren Tabellenbereich zu Gast. Allerdings verlor man in der letzten Saison gegen Fronhofen II beide Spiele. Deshalb sind auch die Spielausgänge völlig offen, was auch für die Begegnung der Jungenmannschaft gilt.

DLRG

Video-Nacht

Wie bereits im letzten Jahr findet auch dieses Jahr wieder die Video-Nacht statt. Nachdem wir uns um 18.00 Uhr treffen, werden wir ein paar Spiele spielen und wenn dann alle da sind, werden wir gemeinsam zu Abend essen. Danach bauen wir unsere Nachtlager auf und dann kann es auch schon losgehen mit den Filmen.

Wer nicht übernachten möchte kann natürlich trotzdem gerne kommen und sich gegen 23.00 Uhr von seinen Eltern abholen lassen.

Wann: Vom 24.10.2008 18:00 Uhr
bis 25.10.2008 10:00 Uhr

Wo: Im Kolping-Heim

Mitbringen:

- 5 € (für Essen und Getränke)
- Schlafsack
- Isomatte/Luftmatratze
- Schlafsachen
- Waschzeug
- Kissen
- und natürlich gute Laune

Bitte zu Hause lassen:

- schlechte Laune
 - Mp3-/CD-Player
 - Handy
 - und sonstige elektronische Unterhaltungsgeräte und Medien
- Anmeldung bis zum 20.10.2008 bei
Johanna Spinnenhirn Tel.: 0751/3542832 Handy: 01728014820
oder im Training.

Wir freuen uns auf euer Kommen!



Was sonst noch interessiert

STÄRKE - Neues Programm für junge Familien

Im Rahmen des zunächst auf fünf Jahre angelegten Programms „STÄRKE“ werden noch in diesem Jahr 1,5 Millionen Euro und ab 2009 jährlich 4 Millionen Euro zur so genannten Stärkung der Elternkompetenz von der Landesregierung bereitgestellt. Nutznießer sind Eltern von Kindern, die nach dem 1. September 2008 zur Welt kommen.

Hinter dem Programm „STÄRKE“ verbirgt sich das Anliegen der Landesregierung, erprobte und auch neue Angebote der Familienbildung flächendeckend zu fördern. So sollen beispielsweise alle Eltern von Kindern, die nach dem 1. September diesen Jahres geboren werden, einen Bildungsgutschein über 40 € erhalten. Dieser kann dann während des ersten Lebensjahres des Kindes bei Bildungsveranstaltungen zu Themen wie beispielsweise Kindesentwicklung, Elternschaft, Ernährung, Bewegung, eingesetzt werden. In den Genuss dieses Gutscheines sollen übrigens nicht nur leibliche Eltern kommen, sondern auch alle Adoptiv- und Pflegeeltern, schreibt das Kreisjugendamt in seiner Pressemitteilung.

Zusätzlich soll Familien über dieses Programm eine individuelle Beratung in besonderen Lebenssituationen und die kostenlose Teilnahme an speziellen Bildungsangeboten ermöglicht werden. Zu solchen besonderen Lebenssituationen zählen nach Auskunft von Jugendamtsleiter Konrad Gutemann unter anderem Alleinerziehung, Trennung und Scheidung, Krankheit oder Behinderung eines Familienmitglieds, Migration und schwierige finanzielle Verhältnisse. Der finanzielle Aufwand für diese Spezialangebote wird dann bis zu einem Betrag von 500 Euro je Familie von dem neuen Landesprogramm getragen; für zusätzliche Beratungen mit Hausbesuchen können noch einmal 500 Euro bereitgestellt werden. Welche Angebote gemacht werden können, entscheidet nach Auskunft von Amtsleiter Gutemann das Jugendamt. Dort und auf den Rathäusern erfahren die Eltern auch, welche Angebote im Rahmen dieses STÄRKE-Programms angeboten werden.

Das neue, von Ministerrat und Mütterforum ausgearbeitete Programm ist nach Einschätzung von Kreissozialdezernentin Diana Raedler zudem auch eine „sehr gute Ergänzung“ des bereits seit 6 Jahren bestehenden kreiseigenen Familienbildungsprogramms „PEBB“. So sollen im Landkreis Ravensburg noch zusätzliche Maßnahmen angeboten werden. Konkret denkt Raedler zum Beispiel an Elternbriefe, die allen Eltern im Landkreis während des ersten Lebensjahres ihres Kindes monatlich Anregungen zur Förderung ihres Kindes geben sollen.

Weitere Informationen gibt es beim Jugendamt, Frau Reinhardt, Telefon 0751-853217, und den Stellen für Familienfragen bei den Städten und Gemeinden.

Kulturtreff Amtzell

Impressionen aus unserer und seiner Heimat
in Aquarell, Pastell, Öl von
Anatoli Basyrov, St. Petersburg

Anatoli Basyrov wurde 1952 in St. Petersburg geboren, studierte dort Kunstgeschichte an der Universität und die Bildenden Künste am Repin-Institut.



Er erhielt mehrere Preise als Kunstkritiker und seine Bilder sind im In-/Ausland verteilt - und in drei Kontinenten zu finden.

In die Ausstellung im „Alten Schloss“ in Amtzell sind Sie herzlich eingeladen, den Maler „Anatoli“, seine Bilder aus dem Zyklus: „Impressionen aus unserer/seiner Heimat“ kennen zu lernen.

Die Wochenend-Ausstellung ist am 18. und 19. Oktober 2008 und kann von 10 bis 17 Uhr besucht werden.

Der Künstler betreut die Ausstellung selbst.



Die Eröffnung der Ausstellung findet am Freitag, den 17. Oktober 2008, um 20.00 Uhr, statt.

Parallel zur Ausstellung bietet der Arbeitskreis Dorfkultur einen Pastellmalkurs mit dem Künstler im Amtzeller Schloss an. Termine sind Samstag, der 18. Oktober und Sonntag, der 19. Oktober, jeweils von 18 bis 21 Uhr. Anmeldung und weitere Informationen bei Armin Baumgartner, Amtzell, Tel. (07520) 6150.

Herbsttanz in Grünkraut

Am Samstag, 18. Oktober in der Festhalle Grünkraut mit



Der Musikverein Grünkraut lädt hierzu ein.

**Achtung!!! Kein Einlass unter 18 Jahren
Ausweispflicht und -kontrolle
Einlass ab 19:30 Uhr**



Männerchor Amtzell e.V.

Herbstkonzert des Männerchor Amtzell

Am Samstag, den 18. Oktober 2008 veranstaltet der Männerchor Amtzell sein traditionelles Herbstkonzert. In diesem Jahr laden wir ein zu einer musikalischen Reise durch Russland und den Balkan. Begleitet werden wir dabei vom Kinder- und Jugendchor Pfärrich sowie Peter van der Heyde am Akkordeon. Beginn ist um 20:00 Uhr in der Turn- und Festhalle Amtzell. Karten sind an der Abendkasse für € 7.— erhältlich, Jugendliche zahlen € 3.--. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Kinderschutzbund bietet erneut einen Babysitterkurs an

Der Kinderschutzbund Ravensburg bietet in Kooperation mit dem „aha – Tipps und Infos für junge Leute“ und dem Familientreff der Caritas erneut einen Babysitterkurs an – den letzten in diesem Herbst.

Der Kurs findet am 18./19.10.2008 von 9.00-12.30 und von 13.00-16.00 Uhr in den Räumen des Familientreffs im Caritas Zentrum Oberschwaben Seestr. 44 in Ravensburg statt. (Bitte Vesper für die Mittagspause mitbringen).

Der Kurs beinhaltet alles Wesentliche, was Babysitter über diese Tätigkeit wissen müssen – von Spielen für verschiedene Altersgruppen, Säuglingspflege, entwicklungspsychologische Aspekte über Erste Hilfe am Kind und vielem mehr.

Die Kosten betragen € 20,-. Anmelden können sich alle Mädchen und Jungs ab 13 Jahren ab sofort beim aha -Tipps und Infos für junge Leute, Marienplatz 12 (Kornhaus) Tel: 01801-463624

Sehen und gesehen werden

8. Fahrradlichtwochen im Landkreis Ravensburg starten mit Gewinnspiel

Vom 18. bis 31. Oktober finden im Landkreis Ravensburg die Fahrradlichtwochen statt. Wieder rund 20 Fahrradhändler und Fahrradwerkstätten aus dem Kreis Ravensburg bieten im Rahmen dieser Verkehrssicherheitsaktion eine kostenlose Überprüfung der Lichtanlage an. In diesem Jahr wird die Aktion durch ein Gewinnspiel noch interessanter. Wer sein Fahrrad überprüfen lässt und eine Teilnahmekarte ausfüllt, kann ein Trekkingrad oder Warengutscheine gewinnen.

Fahrräder, die erst im letzten Moment sichtbar werden, weil die vorgeschriebene Beleuchtung und Reflektoren ganz oder teilweise fehlen, fallen insbesondere zu Beginn der „dunklen Jah-

reszeit“ wieder häufiger auf. „Für Radfahrer kann das Sehen und Gesehen werden überlebenswichtig sein“, wirbt Gerd Hägle, Verkehrsdezernent beim Landratsamt, für diese Sicherheitsaktion des Arbeitskreises Verkehrssicherheit. Die Ausstattung der Fahrräder, mit denen manche Radfahrer unterwegs sind, ist oft unzureichend und kann zum Teil auch mit völlig verantwortungslos bezeichnet werden. Die Lichtwochen sollen aber nicht nur eine günstige Reparaturmöglichkeit bieten, sondern die Aktion soll auch das Bewusstsein für die Notwendigkeit einer vorschriftsmäßigen Fahrradbeleuchtung stärken.

Die Händler- und Werkstätten, die sich an der Aktion beteiligen, erkennt man an einem im Schaufenster ausgehängten Werbeplakat. Die vorgeschriebenen Beleuchtungselemente der Fahrräder werden kostenlos überprüft. Der Kunde zahlt nur die Ersatzteilkosten. Entdeckt die Werkstatt bei der Durchsicht auch noch andere gravierende Sicherheitsmängel, werden die Radbesitzer darauf aufmerksam gemacht.

Die Polizeidirektion Ravensburg unterstützt die Sicherheitsaktion wieder mit zusätzlichen Kontrollen. Wie in den vergangenen Jahren wird schwerpunktmaßig in der Dämmerung und in den Nachtstunden ein besonderes Augenmerk auf die Beleuchtungseinrichtungen der Zweiräder und die Lichtmoral ihrer Benutzer gerichtet. Nach den Erfahrungen der vergangenen Jahre hatte das Fehlverhalten der zahlreichen ertappten „Schwarzfahrer“ hierbei oft technische Ursachen, vielfach war aber auch die Bequemlichkeit des Radlers oder seine Vergesslichkeit die Ursache.

Bauernhaus-Museum Wolfegg

Sonntag, 19. Oktober 2008, 10 bis 17 Uhr

„Apfel- u. Kartoffeltag“ mit 200 Apfelsorten und über 100 Kartoffelsorten

Ausstellung: über 200 verschiedene Apfelsorten in der herbstlich geschmückten Zehntscheuer (wird gezeigt bis 02.11.2008)

Es erwartet Sie:

- 100 verschiedene Kartoffelsorten, Kartoffelrezepte
 - Informationen zum Streuobstanbau
 - Bestimmung von Apfelsorten
 - Verkauf von Hochstammapfelpäckchen
 - Information Pflanzschnitt und Baumpflege
 - Bewirtung mit Apfel- u. Kartoffelspezialitäten
 - verschiedene Kinderprogramme zum Mitmachen
 - Rübengeister für Kinder
 - Mosten mit einer historischen Mosterei
 - Handwerkervorführungen: Korbmacher, Kistenmacher, Wagner
- Bei jedem Weiter !!

Voranzeige:

„Hausschlachtung wie früher“

Samstag/Sonntag, 08. und 09. November 2008

Wie früher auf den Bauernhöfen üblich werden die Metzger die Schweine im Museum schlachten und zu Kesselspeck, Blut- und Leberwurst, Schwartenmagen und weiteren alten Spezialitäten verarbeiten.

An beiden Tagen wird Metzelsuppe und Schlachtplatte serviert.

Nähtere Informationen erhalten Sie unter Telefon 07527/ 95500, sowie unter www.bauernhaus-museum.de.

Offnungszeiten: täglich 10 bis 17 Uhr, Montag Ruhetag



Jugendkapelle Gemeinde Neukirch

Sonntagskonzert am 19. Oktober 2008

um 11:05 Uhr

in der Turn- u. Festhalle Neukirch

Wir laden Sie recht herzlich zu unserem diesjährigen Sonntagskonzert ein. Unsere Jugendlichen der Kapellen Goppertsweiler, Neukirch und Wildpoltsweiler haben für Sie ein sehr abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Die Stückauswahl geht von Filmmusik über Marsch- und Polkamusik bis hin zur Pop- und Rockmusik. Zusätzlich haben wir zwei Solostücke für Sie vorbereitet.

**Der Eintritt ist frei.**

Besuchen Sie unser Konzert und genießen Sie die Klänge unserer musikalischen Jugend.
Ihre Jugendkapelle Gemeinde Neukirch



Lesung: Thomas Welte liest aus seinem Roman „Yannick“

**am Mittwoch, 22. Oktober um 19.30 Uhr
in der Bücherei im Rathaus Grünkraut**

Von einem Moment auf den anderen ist das unbeschwerde jugendliche Leben vorbei – mit 16 Jahren hat Yannick einen Autounfall, bei dem er schwer verletzt wird. Ein mühsamer Prozess der Selbstfindung beginnt.

Als Lehrer an einer neurologischen Reha-Klinik weiß der in Grünkraut aufgewachsene Autor, wovon er erzählt und wie schwierig es ist, sich mit einer plötzlichen Behinderung zu arrangieren; ein Thema, das berührt und unter die Haut geht.

Eintritt: Erwachsene 5,- € / Jugendliche 2,- €

Arzt-Patienten-Forum zum Thema**Haut und Psyche:****Gesunde Haut – Gesunde Seele**

Welche seelischen und psychosozialen Hintergründe spielen bei Hauterkrankungen eine Rolle und welche Therapien gibt es? Diese und andere Fragen beantworten Experten beim Arzt-Patienten-Forum am Mittwoch, 22. Oktober 2008, um 20.00 Uhr in der Volkshochschule (VHS) Leutkirch. Veranstaltungsort: Saal im Bockgebäude. Veranstalter sind die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) und die Volkshochschule Leutkirch.

Die Wechselwirkung zwischen psychischen Vorgängen und Wirkungen auf die Haut sind jederzeit von jedem Menschen erfühl- und wahrnehmbar. Das Nervensystem steuert beispielsweise Phänomene wie Schamesröte, Zornesbleiche, oder Angstschweiß – Angst, Stress, Schmerz, Freude oder Trauer wirken sich nachhaltig auf das Immunsystem aus.

Ein gesundes Seelenleben wirkt sich wiederum harmonisierend auf die Haut und den ganzen Organismus aus. Insbesondere die Berührung der Haut ist ein wichtiger Faktor für die gesunde seelische Entwicklung. Aufbau und Grundlagen der gesunden Haut und die Mechanismen des Zusammenwirkens von Haut und Seele werden an diesem Vortragsabend ebenso vorgestellt wie die Grundlagen des gesunden Seelenlebens als Basis für einen gesunden Organismus und ein glückliches Leben.

Die Veranstaltung wird moderiert von Herrn K.-A. Maucher, Leiter der VHS Leutkirch. Als Referenten sind geladen: Dr. med. Michael Ständer, Facharzt für Haut- u. Geschlechtskrankheiten, Leutkirch und Herr Dr. med. Christian Schmöller, Facharzt für Kinder- u. Jugendpsychiatrie, Wolfegg

Eintritt: 4 Euro

TSV Grünkraut

Abteilung Freizeitsport

Neues Kursangebot

„Schwing dich fit“

Training mit dem Flexi-Bar / Staby-Bar

Für Jung, Alt, Einsteiger und Fortgeschrittene!

Ein Training mit dem Schwungstab ist ein Ganzkörpertraining von Kopf bis Fuß.

Ob sitzend, stehend, bewegend oder balancierend angewandt, bietet es ein exzellentes Training für die Tiefenmuskulatur. Mit dem Flexi-Bar kann man in derselben Stunde, mit denselben Übungen die Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination trainieren. Das Bar ist der Stabilisator des Körperrumpfes, vor allem der Wirbelsäule!



Kursbeginn: Donnerstag, 23.10.08, 19.30 - 20.30 Uhr
Kursdauer: 8 Treffen
Ort: Sporthalle / Gymnastikraum
Kursleitung/ Caroline Costabel (staatl. gepr. Physiotherapeutin)
Anmeldung: Tel.: 0751-31800
Kursgebühr: 24.- Euro für Vereinsmitglieder
40.- Euro für Nichtmitglieder

Begegnungsstätte für Frauen**Amtzell**

Fantasiereisen ins astrologische Universum zum Kennenlernen der astrologischen Symbolik

Anhand der Fantasiereise schauen wir uns die Planeten im Horoskop an.

An diesem Abend befassen wir uns mit **Uranus**.

- **Das Prinzip von Uranus:**

- Was macht mich frei? Wie originell bin ich?

Was Uranus in uns bewegt - „Ich sorge dafür, dass du nicht zum Gefangenen deiner Selbst wirst!“ Mit meinen Geistesblitzen, reiße ich dich aus dem Alltagstrott und vermittel dir neue Erkenntnisse. Ich wehre mich gegen deine Tendenz zur Anpassung. Ich mag denjenigen Teil in dir, der gegen den Strom schwimmen vermag. Ich achte darauf, dass du nicht als Abziehbild durch die Gegend läufst. Deshalb helfe ich dir, deine Originalität zu entwickeln.

- Mit geführten Meditationen und Rollenspielen sollen die Teilnehmer die Möglichkeit haben, mit ihrem Gefühl für diese Qualität in Berührung zu kommen.

An verschiedenen Abenden haben wir die Möglichkeit, uns mit unterschiedlichen Lebensqualitäten zu befassen.

Ich freue mich auf Euch!

Dina Unfried

Wann: 23. Oktober, um 20 Uhr, 1 1/2 Stunden
Wo: Schloss Amtzell/Begegnungsstätte
Kosten: 8,- €
Anmeldung: Dina Unfried, Tel. (07520) 923990 oder Rosie Mager, Tel. (07522) 912973

Vortrag**Systemische Arbeit - eine Möglichkeit des Hinschauens auf ein Problem**

Ähnlich wie Träume das persönlich unbewusste des Träumers widerspiegeln, so spiegelt eine systemische Aufstellung das unbewusste eines Familiensystems bzw. andere Systeme wie Partnerschaft, Arbeitsplatz, u. ähnl.

Was ist systemisches Arbeiten nach Bert Hellinger? Wie funktioniert es? Was passiert da?

An diesem Abend möchte Karin Brack diese Fragen beantworten und ihre Art der Aufstellungsarbeit vorstellen.

Termin: Donnerstag, den 30. Oktober
20.00 Uhr - 21.30 Uhr
Ort: Frauenraum, Schloss Amtzell
Gebühr: 5,- €
Leitung: Karin Brack, Röthenbach
Anmeldung: Rosie Mager, Tel. (07522) 912973 (AB)

Voranzeige: Halloween Warm-Up-Party

Am 24. Oktober findet in der Turn- und Festhalle Haslach ab 20:00 Uhr die Halloween Warm-Up-Party der Musikkapelle Haslach statt.

Für 3 € Eintritt legt DJ Fidi den ganzen Abend die beste Musik für euch auf.

Um einen Konflikt mit dem Jugendschutzgesetz zu vermeiden, kommt unter 16 Jahren niemand rein (Ausweiskontrolle) und wir bitten vorab schon alle unter 18 Jahren darauf zu achten, die Halle um 24:00 Uhr zu verlassen.

Auf Ihr Kommen freut sich die Musikkapelle Haslach e.V.

**Kulturtreff Amtzell**

"No Sisters" und "Gerhard Wenzel Trio"

Ein Ausflug in die Swing-Jazz-Ära

Freitag, 24. Oktober 2008, 20.00 Uhr

Altes Schloss Amtzell, Reichlin-Meldegg-Saal

Eintritt: Abendkasse 10.- €

Vorverkauf 8.- €

Zu einem Ausflug in die Swing-Jazz-Ära der 30er und 40er mit "No Sisters" und dem "Gerhard Wenzel Trio" lädt der Arbeitskreis Dorfkultur Amtzell am Freitag, 24. Oktober, um 20.00 Uhr ins Alte Schloß nach Amtzell ein.



Die Powerstimmen der "No Sisters" begleiten etwa auf Glenn Millers "Sentimental Journey", laden ein zur "Moonlight Serenade" und swingen zu George Gershwin's "I Got Rhythm". Hinter "No Sisters" verbergen sich die Vokalistinnen Jutta Kohler, Beate

Rimmele und Ute Scherf-Clavel. Begleitet von Dr. Gerhard Wenzel (Piano), Rudi König (Bass) und dem Schlagzeuger Florian Graf verleihen die "No Sisters" der Swing-Jazz-Ära der 30er und 40er neuen Glanz. "Bei mir bist du scheen" - was damals mit den "Andrew Sisters", der erfolgreichsten "Girl-Group" des 20. Jahrhunderts, begann, erfährt in modernen Arrangements eine Renaissance.

Karten gibt es im Vorverkauf bei der Gemeindeverwaltung Amtzell, Frau Schmid, Tel. 07520 / 95012 und an der Abendkasse ab 19:00 Uhr.

Die Plätze sind nummeriert.



1. Bunter Musikantenabend



Alle Freunde der Volksmusik sind dazu herzlich eingeladen!

Wann: 25. Oktober 2008 um 19:30 Uhr

Wo: Trachtenvereinsheim d' Argentaler

in Wangen beim Südring (Auwiesenweg 33)

Mitwirkende: Steirische Harmonikaspieler
Deuchelrieder Alphornbläser
Glockenspielgruppe
Duo Franz & Franz
Goißlschnalzer

Auf Euer Kommen freut sich die

steirische Harmonikagruppe Amtzell

unter der Leitung von Bettina & Patricia

Eintritt frei

F l o h m a r k t

in der Sirgensteinhalle Vogt

am Samstag, den 25.10.2008 von 9 bis 16 Uhr

mit Bewirtung und Basteln für Kinder

Stand-Reservierungen:

Telefon 07529/3613 oder

E-Mail: kolping-vogt@t-online.de

Eintritt frei!

Kolpingsfamilie Vogt

LandFrauen Amtzell-Pfärrich

Lust auf Wien???

Zeit: vom 26. bis 29. Oktober ???
Ein paar Plätze sind noch frei, selbstverständlich auch für Nichtmitglieder, für Männer und natürlich auch für alle Interessierten aus den Nachbargemeinden.

Wir haben ein Superprogramm für unsere **Lehrfahrt nach Wien:**

Abfahrt am **Sonntag, 26. Oktober, um 6.30 Uhr**, Turnhalle Amtzell

Rückkehr am **Mittwoch, 29. Oktober**, gegen ca. 21.00 Uhr

Im Fahrpreis enthalten:

- Fahrt im modernen Fernreisebus
- 3x ÜF im Hotel „Alexander“
- 2x Abendessen im Hotel
- 1x Heurigenabend mit Winzerplatte
- Ganztages-Reiseleitung Wien und Schönbrunn
- Ausflug Wachau mit Kloster Melk

Anmeldung und Info bei Carola Hengge, Tel. 6531

Mitglieder 265 €, Nichtmitglieder 300 € (EZ-Zuschlag 60 €)

LIEDERKRANZ ALTTANN E. V.**F R Ö H L I C H E R S Ä N G E R A B E N D**

Am 8. / 9. / 14. und 15. November 2008 in der Gemeindehalle Wolfegg jeweils 20 Uhr

Unter dem Motto „**Klingendes Europa**“ laden wir Sie ein, liebe Freunde des Männerchorgesangs, zu unseren diesjährigen fröhlichen Sängerabenden. Mit unseren Liedern wollen wir Ihnen die Vielfalt der Melodien zu Gehör bringen, die es in Europa gibt. Sie hören bekannte und weniger bekannte Chorsätze aus verschiedenen Ländern Europas. Abwechslung in das Programm bringen zusätzliche Einlagen. Lassen Sie sich überraschen.

Kartenvorverkauf: Samstag 18. Oktober 2008 ab 8 Uhr
in **Alttann** bei Karl Motz, Kirchberg 1 (Telefon 07527/2388 und ab 19.10.2008: 07561 / 4418)
in **Wolfegg** bei Kaufhaus Ott (Telefon 07527/6862).

Landjugend**Lehrfahrt Eurotier**

Der Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern (BdL) führt am 15./16.11.2008 eine Lehrfahrt für Landjugendliche und Junglandwirte zur Eurotier 2008 nach Hannover durch. Neben dem Messebesuch sind der „Young Farmers Day“ und die „Young-Farmers Party“ Höhepunkte im Programm.

Pflanzenöltagung

Mit der 10. Tagung „Dezentrale Pflanzenölnutzung“ am 28./29.11.2008 in der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt Aulendorf verfolgt der Bund der Landjugend das Ziel, über aktuelle Entwicklungen zu informieren und Anstöße zu geben, wie mit erneuerbaren Energien in der Landwirtschaft, im Privat- und Kommunalbereich Wertschöpfung aus nachwachsenden Rohstoffen erzielt und ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden kann. Die Fachtagung mit Besichtigungen richtet sich an Junglandwirte, technische Tüftler, kommunalpolitisch Tätige und Betreiber von Pflanzenöletechnik.

Weitere Informationen/Programm erhältlich beim **Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern (BdL)**, Telefon 07524/ 977980.

Gemeinde Vogt**Mitarbeiter(in) für den Gemeindebauhof**

Die Gemeinde Vogt sucht zum 1.1.2009 eine(n) Mitarbeiter(in) für unsern gemeindlichen Bauhof.

Das Aufgabengebiet umfasst u.a. die Unterhaltung öffentlicher Grünflächen (Sportanlagen, Friedhof, Spielplätze usw.), den Winterdienst sowie die üblichen Arbeiten im Gemeindebauhof. Wir erwarten eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung aus dem Bereich „Gärtner“.

Außerdem sollten Sie im Besitz eines Führerscheins der Klasse BCE (früher Kl. 2) sein. Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb



der üblichen Dienstzeiten und am Wochenende setzen wir vor-
aus.

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem aufge-
schlossenen Team, Bezahlung nach den Bestimmungen des
Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) und einen
sicheren Arbeitsplatz.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre
schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis späte-
stens 3.11.2008 an das Bürgermeisteramt Vogt, Kirchstraße 11,
88267 Vogt. Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Herr Köhler
(Tel. 07529-209-31) gerne zur Verfügung. Nähere Informationen
über die Gemeinde Vogt finden Sie im Internet unter
www.vogt.de